

Ungewöhnliche Töne zum Advent

Am Sonntagabend gastierte auf Einladung der Kulturkommission Tuggen in der Aula des Schulhauses Eneda The Forster Family, die das Publikum mit ihren harmonischen Klängen zum Advent verzauberte.

Von Lilo Etter

Tuggen. – Zur festlichen Stimmung beim Adventskonzert von The Forster Family trugen auch die Kerzen auf Ständern, in Windlichtern oder Laterne bei, die auf der Bühne ein warmes Licht verbreiteten. Zwischen den einzelnen Vorträgen las Verena Fehr Geschichten zu Weihnachten zum Lächeln und Schmunzeln vor. In der einen oder anderen konnte man sich selbst wieder erkennen. Besonders traf dies auf die allzu menschliche Geschichte «Die Weihnachtsmaus» zu. Diese erscheint nur in der Adventszeit und wird mit ihrem Appetit für alle unerklärlich verschwundenen Süßigkeiten rund um Weihnachten verantwortlich gemacht, die niemand gegessen haben will. Sind alle Naschereien weggeputzt, ist auch die Maus wieder fort.

Das Percussion-Ensemble The Forster Family mit Samuel und Simon Forster, geleitet von ihrem Vater Willi Forster, brachten zuerst auf zwei aneinander geschobenen Marimbaphonen «Einzug der Königin von Saba» von Georg Friedrich Händel zu Gehör. Dem folgte «Präludium und Fuge» von Johann Sebastian Bach, dargeboten von Willi Forster. «Ghanaia», das Samuel Forster mit der afrikanischen Trommel zusammen mit Simon Forster mit dem Marimbaphon zu farbigem Leben er-



Rund um eine Trommel gruppiert: Willi Forster mit seinen Söhnen Simon (Mitte) und Samuel.

Bild Lilo Etter

weckten, hatte Komponist Helmut Schmidt in Erinnerung an Afrika geschrieben. Eine leise Melancholie weckte der von Simon Forster feinfühlig dargebrachte «Libertango» von Astor Piazzolla.

Vielgestaltige Trommeln

Die Musik mit dem Marimbaphon, das zur Familie des Xylophons gehört, wirkte festlich, leicht, filigran und schwerelos, nahezu wie der

Klang von hellen Glocken. Dies wurde ergänzt mit ganz anderen Tönen. Vital, kräftig aber auch ganz leise interpretierte Samuel Forster mit Percussions «Multiple Episode» von Mario Gaetano, mit dem er Ostschweizer Solochampion geworden war. In dieses Genre gehörte auch «Trio per Uno» von Johann N. Zivkovic aus dem neuen Programm 2008 von The Forster Family. Das Zentrale daran war die von allen geschlagene

Trommel in der Mitte der drei Männer. In dieser Runde verschmolzen die Klänge zur harmonisch geschlossenen Einheit, dabei entstanden spannungsvolle, vielgestaltige Tongebilde.

Mit «Serenade» von Joseph Haydn und der Zugabe «Bourrée» aus der Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel, als Dank für den begeisterten Applaus der Zuhörer, fand das Konzert einen festlich vorweihnachtlichen Ausklang.

Sich musikalisch auf Festtage einstimmen

Lachen. – Schweizer Künstler aus dem Bereich Volksmusik (Melanie Oesch, Nicolas Senn, ChueLee, Andy L. Lütolf), Pop (Daniela Simmons) und Gospel (Frank Tender) haben sich für das reizvolle Projekt «Schweizer Weihnacht» zusammengetan. Ihre Namen stehen für Musik voller Gefühl, Herzlichkeit, Virtuosität und für einzigartige Gesangsstimmen. Die Konzertbesucher in der Pfarrkirche Lachen werden am Donnerstag in einer aussergewöhnlichen Ambiance aus dem Alltag entführt und feierlich auf die bevorstehenden Festtage eingestimmt, auch mit besinnlichen Gedanken von Andy L. Lütolf.

Die stimmungsgewaltigen Sänger und virtuosens Instrumentalisten haben ein vielfältiges Programm zusammengestellt, das von volkstümlich-traditionellen Titeln bis zu fetzigem Gospel alles enthält. Populäre Advents- und Weihnachtslieder gehören ebenso dazu wie Neukompositionen, die extra für diese Weihnachtskonzerte geschrieben oder übersetzt wurden. Die wunderschönen Melodien werden auf Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch und in Mundart gesungen.

Alle Künstler werden vom musikalischen Leiter, Pianist Alesh Puhar, am Piano begleitet, zudem sind der Luzerner Gitarrist Andy Rynert und zwei Sängerinnen dabei. (eing)

DONNERSTAG, 20. DEZEMBER, 20 UHR, PFARRKIRCHE LACHEN, TICKET-TELEFON 079 221 00 66

BAUGESUCHE

Innerhalb der Bauzonen

Galgenen
Bauherrschaft: Wilhelm und Lan Albrecht-Nguyen, Martinstrasse 2, Galgenen. Bauobjekt: Anbau Auto- unterstand, Martinstrasse 2, Galgenen.

BAUGESUCHE

Innerhalb der Bauzonen

Altendorf
Bauherrschaft: Kantonspolizei Zürich, Technische Abteilung, Urdorf; Grundeigentümerin: Politische Gemeinde Altendorf. Bauobjekt: Ergänzung Sicherheits-Funknetz am bestehenden Sendemast, Mehrzweckhalle, Burggasse, Altendorf.

Galgenen
Bauherrschaft: Wespe Bau AG, Schmerikon; Projekt: MB Architekten, Lachen; Grundeigentümer: Irma Zigerlig, Staldenstr. 4, Siebnen, Silvia Wespe-Zigerlig, Mürtschenstr. 3, Schmerikon, und Anton Zigerlig-Bruhin, Sieben-Eichen-Weg 9, Siebnen. Bauobjekt: Doppelgarage, Ilgenwiese, Siebnen.

Schübelbach
Bauherrschaft: Politische Gemeinde Schübelbach; Projekt: Kuster + Hager Ingenieurbüro AG, Rietbrunnen 48, Pfäffikon; Grundeigentümer: Markus Ruoss-Schättin, Alte Landstrasse 27, Buttikon. Bauobjekt: Trottoir, Alte Landstrasse 17-27, Buttikon.

Reichenburg
Bauherrschaft: Urs Thürig-Oberholzer, St. Gallenkappel; Projekt: J. Fässler Wintergarten und Verglasungen, Zürcherstr. 33a, Siebnen; Grundeigentümerin: Stockwerkeigentümergeinschaft, Steinenbruggstr. 4, Reichenburg. Bauobjekt: Balkonverglasung bei Wohnung im 2. Obergeschoss West, Steinenbruggstr. 4, Reichenburg.

Witz des Tages

Anruf bei einer Computerprogramm-Hotline: «Guten Tag, mein Name ist Huber. Ich installiere gerade ihr neues Programm. Was soll ich drücken?» Antwort: «Am besten beide Daumen.»



Die jungen Schauspieler und Sänger begeisterten an der Sonntagsschulweihnacht das zahlreiche Publikum.

Bild Simon Mächler

«D'Legände vom vierte König»

Am Wochenende führten die Kinder der reformierten Kirchengemeinde March anlässlich der Sonntagsschulweihnacht ein Singspiel auf.

Von Simon Mächler

Siebnen. – Die rund 25 Kinder begeisterten das Publikum in der vollen reformierten Kirche in Siebnen mit dem Singspiel «D'Legände vom vierte König». Seit Ende Oktober übten die Kleinen jeden Sonntag mit viel Engagement, und das Ergebnis liess sich sehen. Das Gesamtkunstwerk beeindruckte die Zuschauer in allen Punkten. Bühnenbilder, Kostüme und Re-

quisiten wurden mit viel Liebe selbst hergestellt. Die kleinen Schauspieler und Sänger hatten sichtlich Spass in ihren Rollen.

Reichtum verschenkt

«D'Legände vom vierte König» stammt ursprünglich aus Russland. Man erzählt sich dort, dass sich nicht drei sondern vier Könige auf den Weg nach Bethlehem gemacht hatten. Dieser vierte Mann war sehr reich, da er drei wertvolle Edelsteine besass. Auf dem Weg jedoch sah er viel Not und Elend und konnte nicht tatenlos zusehen. So verschenkte er alle drei Edelsteine und alle seine anderen Besitztümer, um den armen Menschen zu helfen, verpasste deshalb aber die Ge-

burt Jesu. Schliesslich begab er sich sogar selbst in die Sklaverei, um ein anderes Leben zu retten. Nach 30 Jahren kam er alt und müde, ohne Gaben, aber mit innerer Freude nach Jerusalem und wurde Zeuge der Kreuzigung.

Die Kinder spielten diese Legende nach und sangen zwischen den Szenen zum Stück passende Lieder und tanzten dazu. Pfarrer Dieter Gerster gab zum Schluss noch einige Gedanken zur Nächstenliebe weiter. Manchmal denke man, dass man im Leben zu spät oder zu kurz komme, wenn man anderen Menschen hilft, wie der vierte König, der die Geburt Jesu verpasste. Jedoch sei der Gewinn daraus viel wertvoller.

IMPRESSUM

March-Anzeiger

Ausserschwyzener Zeitung – Die Südschweiz Unabhängige Zeitung für den Bezirk March Amtliches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk March und dessen Gemeinden Erscheint fünfmal wöchentlich; 147. Jahrgang

REDAKTION

Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Telefon 055 451 08 88
Telefax 055 451 08 89
E-Mail: redaktion@marchanzeiger.ch
sport@marchanzeiger.ch
Chefredaktor
Stefan Grüter (fan)

REDAKTION LACHEN

Leitung: Hans-Ruedi Rügsegger (hrr)
Silvia Gisler (sig); Irene Lustenberger (il);
Johanna Mächler (am); David Mynall (myn);
Martin Risch (mri);
Kathrin Ruhstaller (Sekretariat)

REDAKTION SPORT

Leitung: Bruno Stolz (BS)
Bruno Fuchsli (fü)

PRODUKTION

Rolf Hug; Peter Müller

REDAKTION WOLLERAU

Leitung: Andreas Feichtinger (af)
Manuela Gili (gm); Walter Grämiger (wg);
Marcel Hauck (ck); Claudia Hiestand (cla);
Karin Niedermann (kn)

ABONNEMENTE

Inland: 12 Monate Fr. 202.–,
24 Monate Fr. 372.–, 6 Monate Fr. 109.–
Einzelnummer Fr. 2.– (inkl. MwSt.)
Abonnementdienst: Telefon 055 451 08 78

INSERATE

Publicitas

Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Telefon 055 462 37 77
Telefax 055 462 37 79

DRUCK UND VERLAG

Theiler Druck AG (Verleger)
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 03 00
Telefax 044 787 03 01

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.